

Bahnhofstraße ist eine Perle

18.7.09
MAZ
DK

POLITIK FDP-Generalsekretär besuchte die Stadt

KÖNIGS WUSTERHAUSEN | Brandenburgs FDP-Generalsekretär Hans-Peter Goetz war gestern bei einem Besuch in Königs Wusterhausen beeindruckt von der Innenstadt. „Die Bahnhofstraße ist eine Perle, das haben wir bei uns in Teltow nicht“, sagte er beim Gespräch in der MAZ-Lokalredaktion.

Goetz war gemeinsam mit dem Königs-Wusterhausener Landtagskandidaten und Vize Landeschef der FDP, Raimund Tomczak, unterwegs. Sie besuchten auch den Hafen und die Privatschule Villa Elisabeth in Wildau. In der Bahnhofstraße sprachen sie mit Gewerbetreibenden. Dabei ging es vor allem um das geplante Kaufland-Warenhaus in der Wiesenstraße. „Wir sind massiv darauf angesprochen worden. Ich kann die Sorgen gut verstehen“, berichtete Goetz. Dass es in der Bahnhofstraße fast ausschließlich von Inhabern geführte Geschäfte gibt, hält er für besonders wertvoll. „Die Stadtverordneten sollten gut überlegen, was sie tun und ob sie das Bestehende erhalten wollen. Das ist eine toll hergerichtete Einkaufsstraße mit ei-

ner phantastischen Atmosphäre.“ Er empfahl den Kritikern des Bauvorhabens, die Bürgerschaft zu mobilisieren, zum Beispiel mit einer Unterschriftenaktion.

Beeindruckt hat ihn auch der Funckerberg, allerdings sieht er die Entwicklungspläne der Stadt mit Skepsis. „Es gibt sicher viele tolle Ideen und Projekte. Aber ich glaube erst an den Erfolg, wenn ich ihn sehe.“ Das gehe letztlich nur mit privaten Investoren. Aus Wildau nahm Goetz die Klagen des freien Schulträgers über die hohen bürokratischen Hürden mit. „Dass erlebe ich oft. Bei den Schulzulassungen wird gebremst und getrickst, wo es geht. Wir sehen in den freien Schulen eine Bereicherung der Bildungslandschaft, wollen auch mehr Freiheit für die staatlichen Schulen.“

Die FDP hofft auf einen Einzug im September in den Landtag. Nach allen Umfragen wird sie das diesmal auch schaffen. Hans-Peter Goetz: „Selbst wenn es nicht für eine Regierungsbeteiligung reicht, gibt es dann endlich wieder eine richtige Opposition im Landtag.“

paw



FDP-General Hans-Peter Goetz (l.) und Landtagskandidat Raimund Tomczak gestern in der MAZ-Lokalredaktion. FOTO: ANDREAS KÄMPER